

**Anfrage zur schriftlichen Beantwortung E-001073/2024  
an die Kommission**  
Artikel 138 der Geschäftsordnung  
**Dietmar Köster (S&D)**

Betrifft: Frontex

Am 6. März 2024, um 12.24 Uhr (UTC), rettete die Sea-Watch 5 bei 33° 38' N 011° 35' E ein in Seenot geratenes Boot. Von den 56 geretteten Personen befanden sich vier in einem äußerst kritischen Gesundheitszustand. Eine von ihnen verstarb später an Bord der Sea-Watch 5.

Vor dem Rettungseinsatz hat die Besatzung der Sea-Watch 5 ein Flugzeug gesichtet, das über dem in Seenot geratenen Boot kreiste. Quelloffenen Plattformen zufolge war an diesem Tag das Frontex-Flugzeug mit dem Flugzeugrufzeichen SPAROW4 im Einsatz.

1. Zu welchem Zeitpunkt und an welcher Position haben SPAROW4 oder ein anderer Teil der Flotte von Frontex das von der Sea-Watch 5 am 6. März 2024, um 12.24 Uhr (UTC), bei 33° 38' N 011° 35' E gerettete Boot erstmals gesichtet?
2. Wie hat Frontex die Gefahr, in der sich das Boot befand, im Hinblick auf die Kriterien für Seenot beurteilt?
3. In welcher Weise hat Frontex die Sichtung des Bootes und des anschließenden Rettungseinsatzes dokumentiert, und welche Informationen wurden mit welchen Behörden ausgetauscht?

Eingang: 11.4.2024